



BUNDESWEHR

Bonn, 17.03.2020

*liebe Soldatinnen und Soldaten,
Zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Organisationsbereichs CIR,*

das Corona Virus und seine rasante Ausbreitung stellen uns Alle vor eine neue und in ihrem gesamten Ausmaß noch nicht absehbare Herausforderung. Mit dem gemeinsamen Ziel, die Ausbreitung des Virus wenigstens zu verlangsamen, haben die Bundesregierung, die kommunalen Behörden und auch die Führung der Bundeswehr für ihre jeweiligen Verantwortungsbereiche Regelungen und Bestimmungen erlassen, die unsere Arbeit und unser gesellschaftliches Leben zumindest vorübergehend völlig verändern.

Nun kommt es auf vier wesentliche Punkte an:

1. Einen besseren Schutz für unsere eigene Bevölkerung, insbesondere von älteren Menschen und Menschen mit Vorerkrankung zu gewährleisten.
2. Prioritäten zu setzen, um auf allen staatlichen Ebenen handlungsfähig zu sein, so dass die medizinischen Möglichkeiten bestmöglich genutzt werden können.
3. Unseren Auftrag im Grundbetrieb, bei den Auslandseinsätzen und Missionen, einschließlich der erforderlichen Vorbereitung und der Unterstützung im „Reach back“ zu erfüllen.
4. Ruhe zu bewahren und auch im persönlichen Umfeld alles dafür zu tun, gesund zu bleiben.

Auch in den herausfordernden Zeiten von Corona müssen sich die Angehörigen der Bundeswehr nun unter neuen Rahmenbedingungen im Inland und in den Einsatzgebieten der Bundeswehr auf unsere zuverlässigen IT-Services, valide Aufklärung sowie qualitätsgesicherte Geoinformationen verlassen können.

Dazu habe ich eine Weisung erlassen, die den Betrieb unseres Organisationsbereichs auch unter eingeschränkter Anwesenheit des Personals überall dort sicherstellt, wo es zu der Erfüllung unseres Kernauftrags erforderlich ist. Die Kommandeure und Dienststellenleiter setzen dies für ihren jeweiligen Bereich um, so dass jeder Einzelne von Ihnen auch in dieser Ausnahmesituation Handlungssicherheit hat.

Entscheidend ist vor allem eines: bleiben Sie gesund! Davon hängt nicht nur ihr persönliches Wohlergehen, sondern auch das Ihrer Angehörigen, Kameradinnen und Kameraden, Kolleginnen und Kollegen ab. Ihre Gesundheit und Einsatzbereitschaft sind entscheidend für die Fähigkeit, unseren Auftrag – unabhängig davon, wie sich dieser in der aktuellen Lage noch entwickeln wird - erfolgreich umsetzen zu können.

Befolgen Sie daher, auch wenn es ungewohnt und unbequem ist, alle Vorgaben und Empfehlungen zur Einhaltung der persönlichen Hygiene. Schützen Sie auch ihre Familie, ihre Freunde und andere Menschen vor einer möglichen Infektion dadurch, dass Sie soziale Kontakte auf ein Minimum reduzieren – sowohl im Dienst als auch im privaten Umfeld.

Von entscheidender Bedeutung ist zudem, dass wir alle in dieser ernsten Lage besonnen und ruhig agieren. Leider ist es ein Zeichen unserer Zeit, dass in Medien, speziell in sozialen Medien, ein Überfluss auch sich widersprechender Informationen auf uns einströmt. Diese können leicht zu Verunsicherung und Angst führen, wenn nicht bei Ihnen selbst, so vielleicht in Ihrem Umfeld.



**CYBER- UND
INFORMATIONSRaum**

Inspekteur
Johanna-Kinkel-Straße 2-4
53175 Bonn

Tel: +49 (0) 228 53683-1000
FspNBw: (90) 3411-1000

WWW.BUNDESWEHR.DE

CYBER- UND
INFORMATIONSRaum



BUNDESWEHR

Bitte beherzigen Sie dies, machen Sie sich Ihr eigenes Bild auf der Grundlage verlässlicher Quellen und vertreten sie diese auch. Neben den eigenen Medien der Bundeswehr sind dies vor allem die offiziellen Medien der Bundesregierung, aber auch Quellen der Welt Gesundheitsorganisation (WHO) sowie des Robert Koch Instituts. Gerade wir als Angehörige des Organisationsbereich CIR sind hier aufgefordert, der Verbreitung von Falschinformationen zu begegnen.

Für uns alle ist diese Situation sicherlich eine noch nie dagewesene Herausforderung. Ich bin mir aber sicher, dass wir diese gemeinsam meistern. Bleiben Sie gesund und tun Sie alles, um Ihren persönlichen Beitrag zur Bewältigung dieser Krise zu leisten. Ich vertraue auf Sie.

Ihr

Andy Micho